

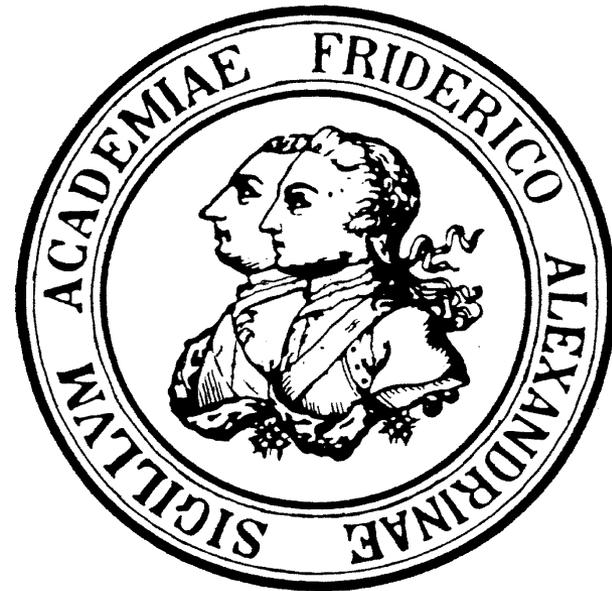
Übung zu Betriebssystemtechnik (OSE)

Inhalte, Ablauf, Überblick

Daniel Lohmann

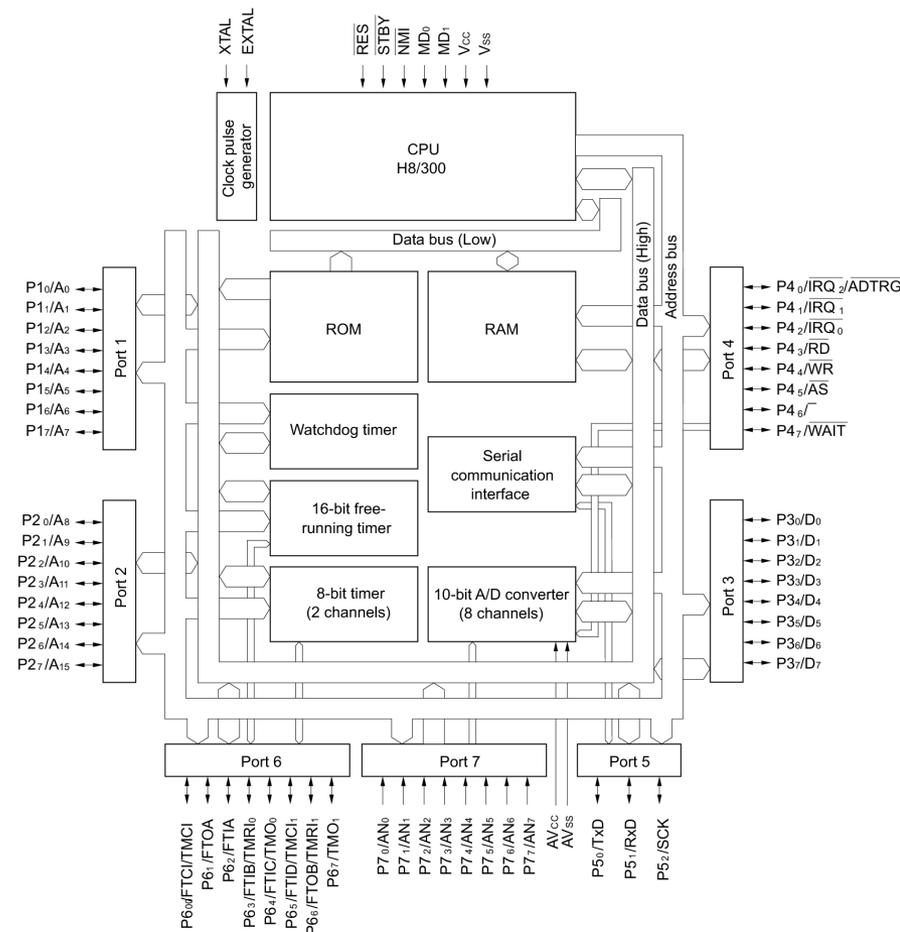
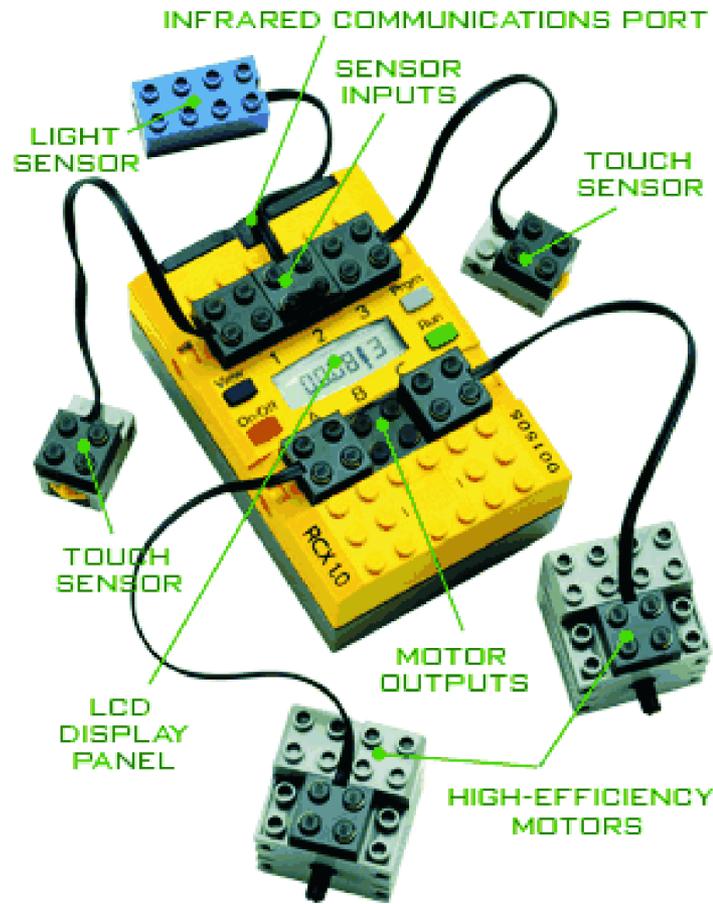
Lehrstuhl für Informatik IV

SS 07



Worum geht es in dieser Übung?

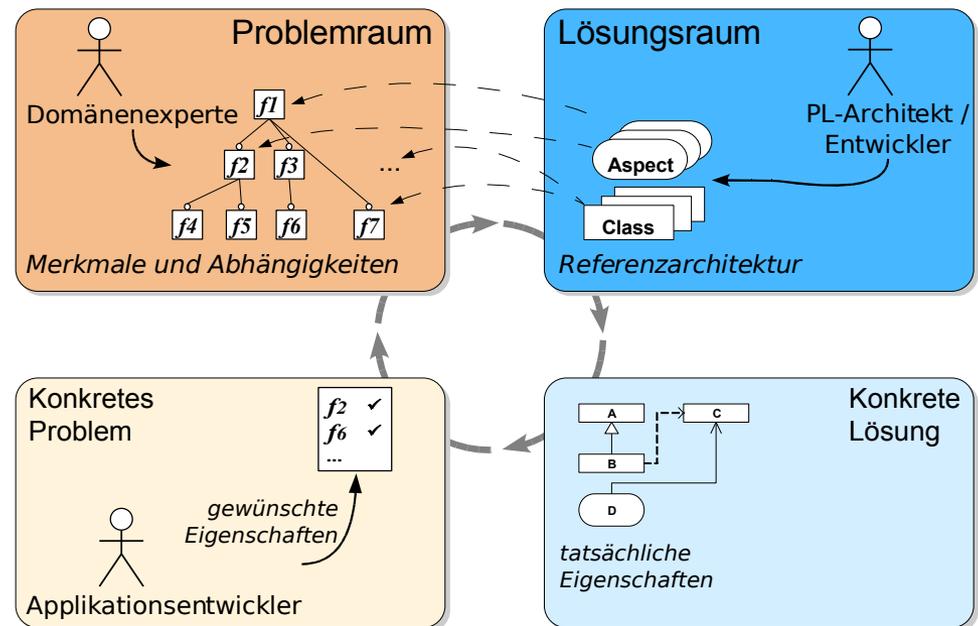
1. Entwicklung einer konfigurierbaren BS-Produktlinie für Lego MindStorm (RCX) ...



Worum geht es in dieser Übung?

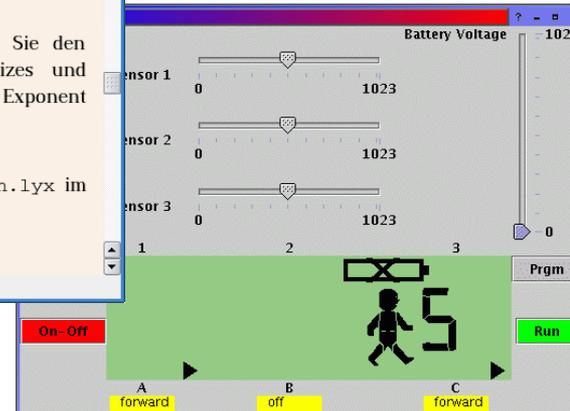
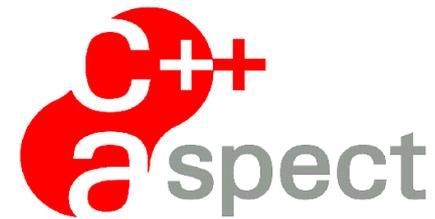
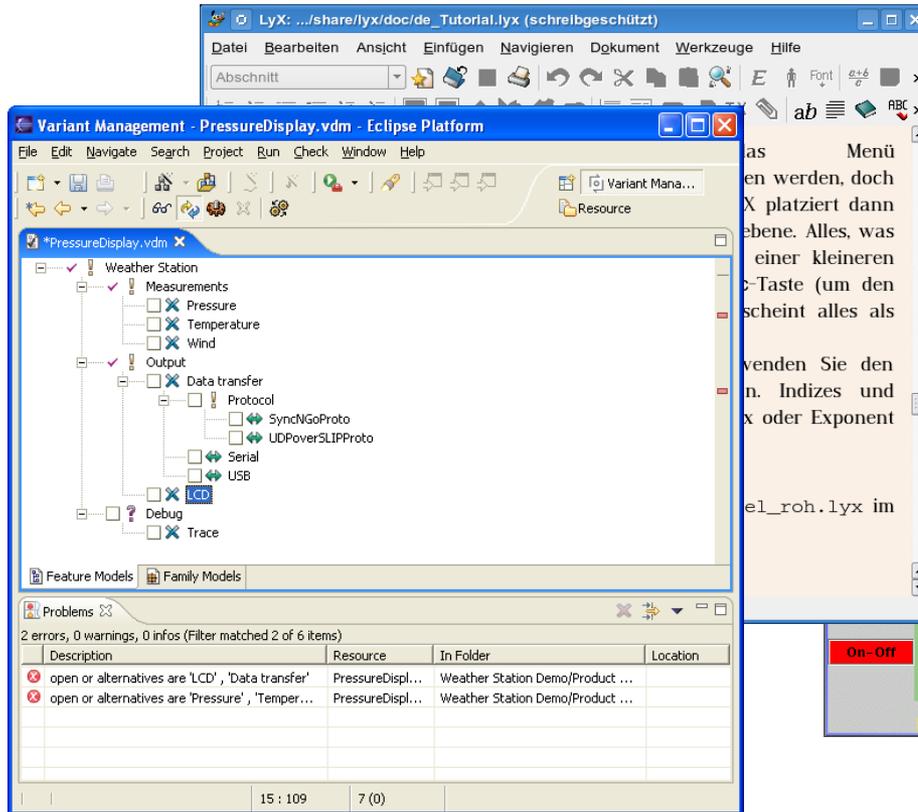
2. ...unter Anwendung moderner Techniken (Vorlesung)...

- Merkmalsmodellierung
- Belanghierarchien
- Templates
- Aspektorientierte Programmierung



Worum geht es in dieser Übung?

3. ...unter Einsatz moderner Tools...



Worum geht es in dieser Übung?

4. ... im Team!

- sechs bis sieben Gruppen
- mit je drei Mitgliedern
- bauen **zusammen** AO-Stubs



Worum geht es in dieser Übung?

4. ... im Team!

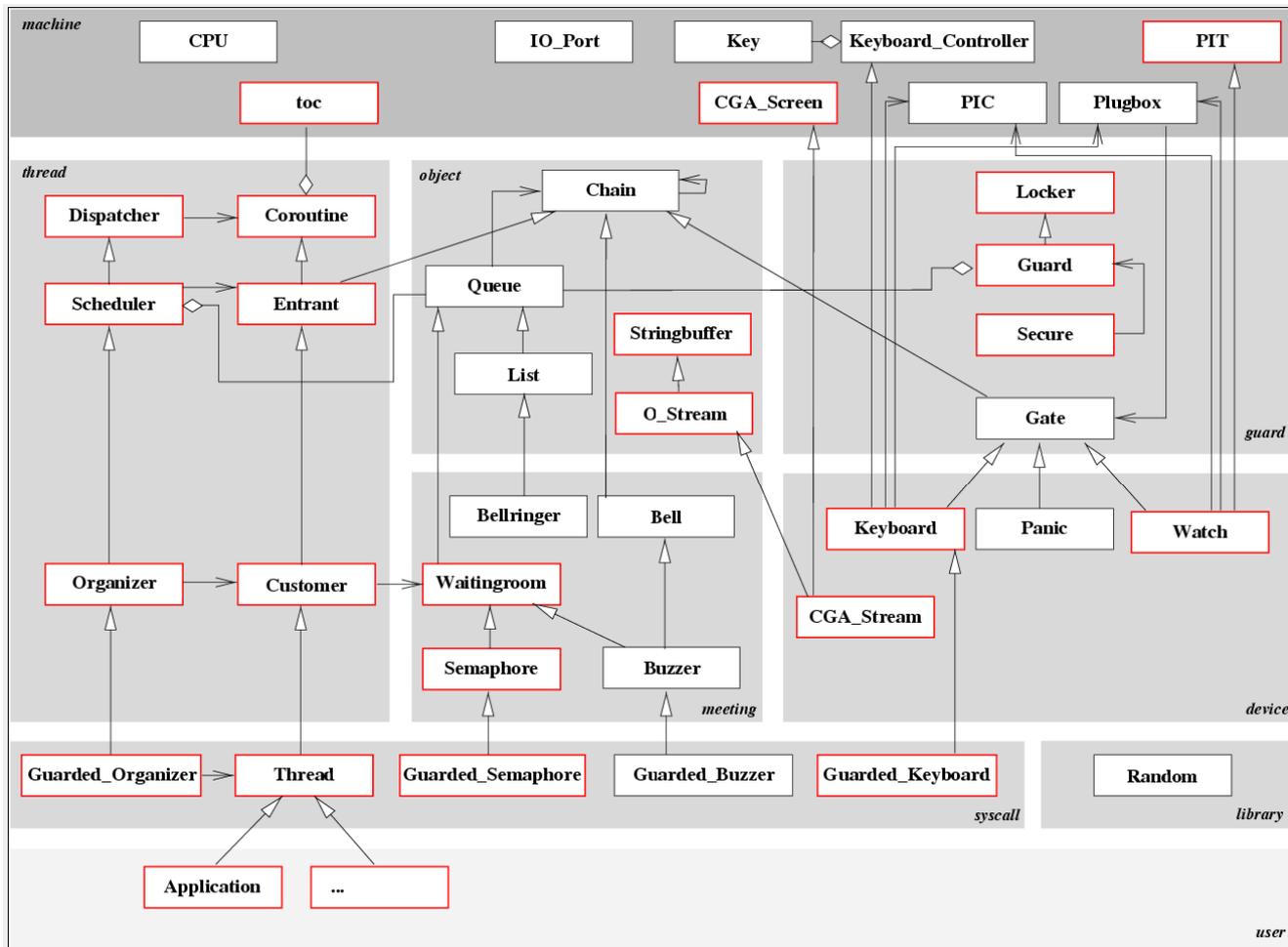
- sechs bis sieben Gruppen
- mit je drei Mitgliedern
- bauen **zusammen** AO-Studien

Spaß machen soll es natürlich auch!



AO-Stubs

- Ausgangspunkt: OO-Stubs in einer Version für H8



AO-Stubs

- Ausgangspunkt: OO-Stubs in einer Version für H8

- Ziele
 - Konfigurierbarkeit!
 - Größe soll mit benötigten Features skalieren
 - Entkopplung
 - Es darf nicht mehr alles von allem abhängen

- Anwendungsszenario
 - Eine Registerkasse aus RCX-Bausteinen :-)
 - Scanner
 - Drucker
 - Kasse

- Da bleibt vom ursprünglichen OO-Stubs nicht viel übrig!



Aufgaben

Nr.	Titel	Kurzbeschreibung	Ausgabetermin	Abgabetermin
1	OSE I/O-Library	Erstellen einer skalierenden Ausgabebibliothek.	19.04.2007	26.04.2007 14:00
2	Domänenanalyse	Analyse der jeweiligen Subsystemdomäne, die von der Gruppe bearbeitet wird.	16.04.2007	
3	AspectC++	Erste Schritte mit AspectC++	10.05.2007	
4	Domänenentwurf	Entwurf der jeweiligen Subsystemfamilie, Festlegung des Implementierungsumfangs.	24.05.2007	
5	Implementierung_1	Erstellen eines pure::variants-Modells zur Konfiguration des Subsystems und "Dummy-Implementierung" aller Module.	07.06.2007	
6	Implementierung_2	Die eigentliche Implementierung des Subsystems.	21.06.2007	
7	Integration	Integration der Subsystemfamilien, Testen, Präsentation.	05.07.2007	19.07.2007 (Abschlusspräsentation)



Scheinvergabe: Kriterien

- Unbenoteter Schein
 - Bearbeitung aller Aufgaben
 - Beweis von „Teamgeist“
- Benoteter Schein
 - Wie oben
 - Aufgaben werden bewertet
 - Mündliche Rücksprache am Ende des Semsters
- Scheinnote setzt sich zu je 50% zusammen aus
 - Gesamtnote der Aufgaben
 - Note der mündlichen Rücksprache
- Soll heißen: Mühe lohnt sich :-)



Benoteter Schein: Bewertungschema

Aufgabe	Titel	Kurzbeschreibung	Gewicht
1	OSE I/O-Library	Erstellen einer skalierenden Ausgabebibliothek.	7,00%
2	Domänenanalyse	Analyse der jeweiligen Subsystemdomäne, die von der Gruppe bearbeitet wird.	7,00%
3	AspectC++	Erste Schritte mit AspectC++	7,00%
4	Domänenentwurf	Entwurf der jeweiligen Subsystemfamilie, Festlegung des Implementierungsumfangs.	7,00%
5, 6, 7	Implementierung	Modelle	4,00%
		Einsatz der gelernten Techniken	4,50%
		Qualität- und Umfang der Implementierung, Skalierbarkeit	6,50%
		Tests und Demonstratoren	7,00%
Mündliche Rücksprache			50,00%

